

9./IX. 1916

Jekow an Hindenburg.

Keine Aenderung der Lage im Osten durch die Rumänen.

NB Berlin, 8. September.

Das Wolffsche Bureau meldet:

Der Oberbefehlshaber der bulgarischen Armee General Jekow antwortete dem Generalfeldmarschall v. Hindenburg auf dessen Glückwunsch zu den ersten bulgarischen Waffenerfolgen: „An den Chef des Generalstabes des deutschen Feldheeres Herrn Generalfeldmarschall v. Hindenburg, Erzellenz. Euer Erzellenz danke ich für die Glückwünsche anlässlich der ersten Erfolge der bulgarischen Truppen gegen die neuen Feinde, die Rumänen und die Russen. Mit diesem guten Anfang beweisen die bulgarischen Truppen, unterstützt von ihren Kriegskameraden, den unbesiegbaren Deutschen, daß das rumänische Heer nicht dazu imstande ist, die Lage an der Ost- und der Balkanfront abzuändern. Gleichzeitig mit dem Telegramm Euer Erzellenz traf auch die Meldung ein, daß denische und bulgarische Truppen nach zweitägigem siegreichen Sturm heute den stark besetzten Punkt Tutrakan endgültig einnahmen; Trophäen an hundert Geschütze, ungefähr 15.000 Gefangene. Jekow.“

Anmerkung des Wolffschen Bureaus: Das Telegramm ist zu einer Zeit abgesendet, als der volle Umfang der Beute sich noch nicht übersehen ließ.